

Friedrich Mecklenburg-Schwerin, Herzog

**Friederich, von Gottes Gnaden Herzog zu Mecklenburg ... Ehrsame, liebe Getreue! Wir lassen euch, zu eurer Nachricht und Nachachtung, hiedurch in Gnaden unverhalten seyn, wasmaassen Wir, unterm heutigen Dato, eine General-Verordnung erlassen haben, Kraft welcher alle commandirende Officiers Unsere Truppen angewiesen sind, auf ... geheime aber glaubhafte Anzeige von dem Aufenthalt irgend einiges Diebs- und Raub-Gesindels in Unsern Landen ...gefänglich einliefern ... : Datum auf Unsrer Vestung Schwerin, den 22. October, 1762.**

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1762?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn87290573X>

**Abstract:** Verordnung betreffend den Umgang mit Räubern und Dieben

Druck Freier  Zugang





1762 22. Ann. C. 16. 1762

**Friederich,**

von Gottes Gnaden

Herzog zu Mecklenburg,

Fürst zu Wenden, Schwerin und Rostock, auch Graf  
zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, u.

Ehrsame, liebe Getreue!

**W**ir lassen euch, zu eurer Nachricht und Nachachtung, hiedurch in Gnaden unverhalten seyn, wasmaassen Wir, unterm heutigen Dato, eine General-Verordnung erlassen haben, Kraft welcher alle commandirende Officiers Unserer Truppen angewiesen sind, auf jede von Unsern Beamten, den Eingefessenen von der Ritterschaft oder den Stadt-Magistraten dem in der nächsten Garnison commandirenden Officier geschehende geheime aber glaubhafte Anzeige von dem Auf-enthalt irgend einiges Diebs- und Raub-Gesindels in Unsern Landen, Commandi ausgehen, dergleichen Gesindel aufheben und den Gerichten jeden Orts, wo es betroffen und ergriffen wird, gefänglich einliefern, im Fall einer Gegenwehr aber, dasselbe auf der Stelle todt schießen zu lassen. Datum auf Unserer Bestung Schwerin, den 22. October, 1762.

**Friederich, H. d. M.**

MK-4060.(41.)<sup>7</sup>



Handwritten text at the top right of the page.

Large, faint, mirrored text at the top of the page, likely bleed-through from the reverse side.

Second line of large, faint, mirrored text below the first line.



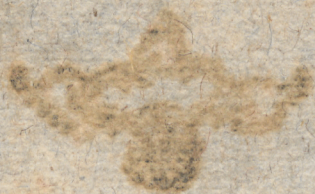
Block of faint, mirrored text located below the circular stamp, appearing to be bleed-through from the reverse side.

Large, faint, mirrored text at the bottom of the page, likely bleed-through from the reverse side.

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a date or signature.



Das Buch ist  
eigentlich  
nicht  
zu lesen





Den Ehrsamten, Unseren  
lieben getreuen Beamten

